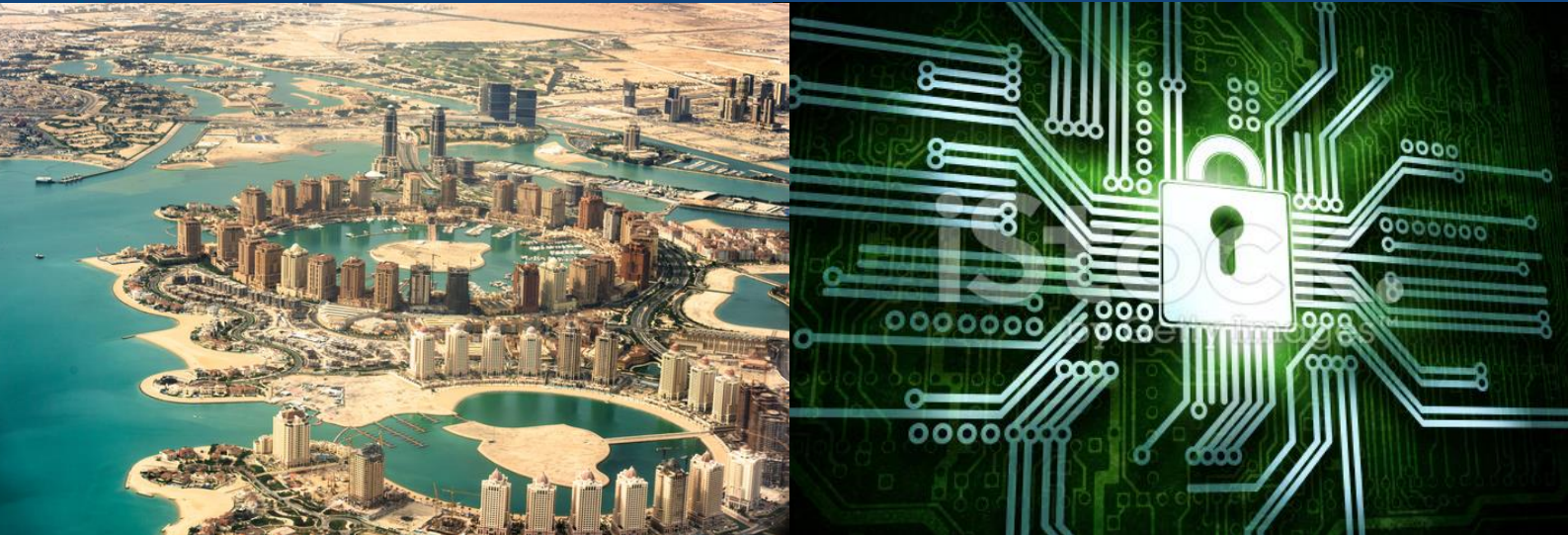




# Geschäftsanhahnungsreise Katar

## Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen

23. bis 28. Oktober 2021



## Die Geschäftsanhahnung im Überblick

Vom 23. bis 28. Oktober 2021 führt AHP International im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) eine Geschäftsanhahnungsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen nach Katar durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen und wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Reise soll in einem physischen Format und einem Reiseprogramm in Katar stattfinden, kann jedoch abhängig von der Covid-19-Lage auch digital umgesetzt werden. Deutsche Unternehmen der Branche sollen dabei detaillierte Informationen zum Eintritt in den katarischen Markt erhalten und bei der Geschäftspartnersuche in Katar unterstützt werden. Das Projekt wird von deutscher Seite durch den Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (BDSV), den Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW), den Verband für Sicherheitswirtschaft (VfS), die Gesellschaft der sicherheitstechnischen Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen (GSW NRW) sowie den Bundesverband Sicherheitstechnik (BHE) unterstützt.

### Zielmarkt Katar: Nachfrage und Bedarf ziviler Sicherheitstechnologien

Katar gilt als vielversprechender Zielmarkt für deutsche Unternehmen aus diesem Bereich. Chancen ergeben sich im Besonderen durch die Positionierung Katars als Austragungsort internationaler sportlicher Großereignisse, wie der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft Ende 2022. Damit gehen sowohl die Nachfrage nach zivilen Sicherheitstechnologien für die dafür bereitgestellte Infrastruktur, wie Einlasskontrollen und Crowdmanagement sowie für die Personenbeförderung und Verkehrsüberwachung als auch nach Technologien für die allgemeine Sicherheit im öffentlichen Raum, öffentlichen Einrichtungen und Hotels einher. Des Weiteren investiert die katarische Regierung bedeutende Summen in die Digitalisierung des Landes und damit auch in den Ausbau der Abwehr von Cyberkriminalität, besonders im Bereich der in Katar hochentwickelten FinTech- und SportTech-Szene sowie für die gut ausgebaute digitale Infrastruktur des katarischen öffentlichen Sektors. Zudem benötigt der Ausbau von Smart City-Initiativen, die von der Regierung stark vorangetrieben werden, gut durchdachte digitale wie mechanische Sicherheitslösungen. Dies trifft auch auf den starken Öl- und Gassektor des Landes zu.

Zusammenfassend ist Katar ein stark wachsender, importabhängiger Markt, der große Absatzchancen und Kooperationsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen aus dem Bereich zivile Sicherheitstechnologien bietet.

Durchführer

## Das Programm der Geschäftsanhaltungsreise

Im Zentrum der Geschäftsanhaltungsreise steht die Vermittlung von qualifizierten und individuellen Erstkontakten zu potentiellen Kunden im öffentlichen und privaten Sektor, Netzwerken und Unternehmensverbänden in Katar, die auf das Profil der deutschen Teilnehmer zugeschnitten sind. Zudem erhalten die Teilnehmer spezifische Zielmarktinformationen zur individuellen Vorbereitung des Markteintritts. Das Programm kann bei angespannter Covid-19-Lage auch digital durchgeführt werden, hierzu wird spätestens Mitte August ein abschließender Entschluss gefasst.

Während des gemeinsamen Programms sollen zudem Termine und Fokustage in Kleingruppen stattfinden, sortiert nach Abnehmersegmenten (z.B. Polizei, Veranstaltungen/ Sportliche Großereignisse wie die WM 2022, Infrastruktur, Gebäudemanagement etc.). In den Round-Tables innerhalb der Fokustage sollen die deutschen Teilnehmer die Möglichkeit haben, die eigenen Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren. Den deutschen Teilnehmern soll im Rahmen des Gruppenprogramms insbesondere Zugang zu Entscheidungsträgern der katarischen Sicherheitsindustrie im öffentlichen und privaten Sektor gewährleistet werden. In Katar stehen mit der Deutsch-Emiratischen Industrie- und Handelskammer in Doha (AHK Katar), dem German Business Council Qatar, Qatar Security Systems (QSS), der Qatar Chamber und der Qatari Businessmen Association (QBA) mehrere qualifizierte Fachpartner und Netzwerke zur Seite, die mit ihrem fachlichen Know-how und Netzwerk in verschiedenen Bereichen bei der erfolgreichen Umsetzung des Projektes unterstützen werden.

### Vorläufiges Programm der Geschäftsanhaltungsreise vom 23. bis 28. Oktober 2021

*Das Programm und die finalen Daten werden im weiteren Projektverlauf individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst. Abhängig von der Covid-19-Lage kann das Projekt in eine digitale Geschäftsanhaltung umgewandelt werden.*

---

#### **Plantermin: Gemeinsamer interner Projektaufakt und Kennenlernen der Delegationsteilnehmer (Online)**

**Juli/August** Vorstellung Projektteam und der einzelnen Programmpunkte

---

#### **23. Okt. Individuelle Ankunft in Doha**

Gemeinsames Abendessen mit allen Delegationsteilnehmern und Briefing zum Programmablauf

---

#### **24. Okt. Markt- und Länderbriefing durch die Wirtschaftsabteilung der Deutschen Botschaft, die AHK Katar in Doha**

##### **Vorstellung und Begrüßung der Teilnehmer**

- Vorstellung des Markterschließungsprogramms des BMWi und der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen
- Aktuelle wirtschaftliche Situation in Katar, allgemeine Geschäftschancen für deutsche Unternehmen
- Aktuelle Trends und Herausforderungen des katarischen Sicherheitsmarktes
- Interkulturelle Anforderungen als Schlüssel zum Aufbau von stabilen Kooperationsbeziehungen, Hinweise zur individuellen Geschäftsanhaltung

##### **Branchenbriefings zur Branche Sicherheitstechnik durch AHK Katar**

- Überblick zu Industrien und Anwendungsfeldern der Sicherheitstechnikprodukte und -dienstleistungen, Chancen und Wachstumsfelder für deutsche Technologien
- Vorstellung der Leistungsfähigkeit der deutschen Branche zivile Sicherheitstechnologie und -dienstleistung durch Fachverband

##### **„Doing Business in Katar“** von Henning Zimmermann, Direktor DB Schenker & Vorstandsvorsitzender des [German Business Council Qatar](#)

- Katarische Businesskultur und -praktiken aus der Praxis des täglichen Geschäftslebens
- Konkrete Beispiele von Do's and Dont's im Geschäftsleben
- Erfahrungsaustausch und Tipps für Geschäfte in Katar

##### **„Current Situation of Security and Safety Industry in Katar, Business Opportunities and Ways into the Market“** durch Qatar Security Systems Co. ([QSSC](#))

- Überblick über die Sicherheitstechnikbranche aus katarischer Sicht
- Wo sind die Bedarfe aktuell und in Zukunft?
- Wie sind die Vertriebswege im katarischen Sicherheitsmarkt?

##### **Nachmittag: Individuelle vorab geplante B2B-Meetings mit Unternehmen, je nach Zielprofil der einzelnen Teilnehmer**

- Einzeltermine mit potenziellen Geschäftspartnern oder lokalen, öffentlichen Auftraggebern in Katar, gemeinsam mit der [Qatar Chamber](#).
-

**25. Okt Gruppenbesuch beim Ministry of Interior ([Moi](#))**

- Das Ministerium von Katar oder Moi Katar sorgt für die Sicherheit und die Stabilität der Gesellschaft, die die zivile und nationale Verwaltung umfasst. Es betreibt auch eine Polizeiakademie.

**Gruppenbesuch beim Ministry of Transport & Communication [MoTC](#)**

- Unter der Federführung des Ministeriums werden im Rahmen der sogenannten TASMU Initiative die Digitalisierungsstrategien des Landes zentral gesteuert und umgesetzt. Es ist außerdem Veranstalter der größten Digitalmesse des Landes [QITCOM](#).

**Individuelle vorab geplante B2B-Meetings mit Unternehmen, je nach Zielprofil der einzelnen Teilnehmer**, Einzeltermine mit potenziellen Geschäftspartnern in Doha mit Fahrer

**Networking mit ausgewählten katarischen Geschäftsleuten, organisiert von AHK und Qatari Businessmen Association ([QBA](#))**, arrangiertes und kuratiertes Networking an Thementischen

---

**26. Okt FOKUSTAG „Sportliche Großereignisse“ oder B2B-Gespräche & Erfahrungsaustausch in Delegation**

**Programmauftakt des Fokustags themenspezifisch mit einer Cluster-Präsentationsveranstaltung und individuellen Unternehmenspräsentationen der Produkte und Leistungen, abhängig von der Zusammensetzung der deutschen Delegation**

**Option 1) Individuelle vorab geplante B2B-Meetings mit Unternehmen, je nach Zielprofil der einzelnen Teilnehmer**, Einzeltermine mit potenziellen Geschäftspartnern oder lokalen, öffentlichen Auftraggebern in Doha und Umgebung

**Option 2) Fokustag „Sportliche Großereignisse“**

Gruppenbesuch bei dem [Supreme Committee for Delivery & Legacy](#) –

- Die Delegationsteilnehmer treffen mit Entscheidungsträgern aus den verschiedenen Einheiten zusammen

Gruppenbesuch bei [Qatar SportsTech](#)

- Input über die Funktionsweise aufgenommener Technologien sowie das Förderprogramm Qatar Sports Tech; anschließende Kurzvorstellung der deutschen Unternehmen sowie Round Table Diskussion.

Gruppenbesuch im WM Stadion Al Bay mit dem [Supreme Committee for Delivery & Legacy](#)

- Input über die Sicherheitskonzepte des Stadions

**Delegationsinternes Abendessen mit Erfahrungsaustausch**

---

**27. Okt. FOKUSTAG „Infrastruktur“ oder B2B-Gespräche & Networking German Business Council**

**Programmauftakt des Fokustags themenspezifisch mit einer Cluster-Präsentationsveranstaltung und individuellen Unternehmenspräsentationen der Produkte und Leistungen, abhängig von der Zusammensetzung der deutschen Delegation**

**Option 1) Individuelle vorab geplante B2B-Meetings mit Unternehmen, je nach Zielprofil der einzelnen Teilnehmer**, Einzeltermine mit potenziellen Geschäftspartnern oder lokalen, öffentlichen Auftraggebern in Doha und Umgebung

**Option 2) Fokustag „Infrastruktur“**

Gruppenbesuch bei der [Qatar Rail](#)

- Die Zielsetzung und Investmentpläne von Qatar Rail werden dargestellt sowie deren Zukunftsstrategie und Business Development.

Gruppenbesuch bei [QTerminals/Mwani Qatar](#) (Ports Management Company)

- Delegationsteilnehmer treffen mit Entscheidungsträgern aus den verschiedenen Einheiten zusammen und jedes deutsche Unternehmen stellt seine Dienstleistung und/oder Produkte vor

Gruppenbesuch des [Hamad Port](#) oder Gruppenbesuch des Flughafens [Hamad International Airport](#)

- Vortrag zu dem jeweiligen Besuchsort, sowie deren Sicherheitskonzept und Beschaffungsstrukturen

**Networking organisiert von [AHK](#) und dem [German Business Council](#)**

---

**28.Okt FOKUSTAG „Cybersicherheit“ und/oder „Öl& Gasindustrie“ oder B2B-Gespräche & Debriefing**

**Programmauftakt des Fokustags themenspezifisch mit einer Cluster-Präsentationsveranstaltung und individuellen Unternehmenspräsentationen der Produkte und Leistungen, abhängig von der Zusammensetzung der deutschen Delegation**

**Option 1) Individuelle vorab geplante B2B-Meetings mit Unternehmen, je nach Zielprofil der einzelnen Teilnehmer**, Einzeltermine mit potenziellen Geschäftspartnern oder lokalen, öffentlichen Auftraggebern in Doha und Umgebung

**Option 2) Fokustag „Cybersicherheit“**

Gruppenbesuch bei Qatar Computing Research Institute ([HBKU](#))

- Delegationsteilnehmer treffen mit Entscheidungsträgern aus den verschiedenen Einheiten zusammen und jedes deutsche Unternehmen stellt seine Dienstleistung und/oder Produkte vor

**Option 3) Fokustag „Öl& Gas“**

Gruppenbesuch bei [Qatar Petroleum](#)

- Treffen der Delegationsteilnehmer mit den Entscheidungsträgern aus den passenden Einheiten auf Grundlage der Unternehmensprofile der deutschen Teilnehmer

**Gemeinsames Abschlussessen, De-Briefing der Delegation und Abstimmung des Follow-Up Bedarfs durch AHPI und dem Partner vor Ort, [AHK](#) und dem [German Business Council](#)**

**Ihre Vorteile einer Teilnahme**

- **Individuelle B2B-Termine:** Vorab organisierte B2B-Gespräche mit potentiellen katarischen Geschäfts- und Kooperationspartnern, Dolmetscher sind verfügbar. Unterstützung beim Follow-Up aller Gespräche
- **Zielmarktanalyse:** Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt Katar sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts.
- **Präsentationsveranstaltung:** Vorstellung und Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum während der deutsch-katarischen Präsentationsveranstaltung
- **Round-Table-Gespräche:** Gespräche mit öffentlichen und privaten Abnehmern und Entscheidern (abhängig von der Zusammensetzung der Delegation Unterteilung in Untergruppen), im Nachgang werden Networking-Möglichkeiten geschaffen und individuelle Kontakt- und Gesprächswünsche von unserem katarischen Partner vor Ort abgefragt.
- **Unternehmensbesuche:** Besuche, Round-Table-Termine und Präsentationen sollen einen bestmöglichen Einblick vor Ort geben, diese Programmteile werden an die Teilnehmerprofile angepasst, ggf. erfolgen die Unternehmensbesuche in Kleingruppen.
- **Markt- und Brancheninformationen:** Expertenbriefing durch relevante Akteure im katarischen Markt, Informationen zu den Ausschreibungsverfahren öffentlicher Auftraggeber.
- **Allgemeine Vorteile und flexible Anpassung:** Abhängig von der Covid-19-Lage kann das Projekt in eine digitale Geschäftsanhörung umgewandelt werden, dies umfasst dann ggf. die internationale Geschäftsentwicklung aus dem Home-Office, Marktbearbeitung und –einstiege in neue Märkte trotz Reisebeschränkung, integrierbar in den Arbeitsalltag.

Mit Unterstützung von:



**MITTELSTAND  
GLOBAL**  
EXPORTINITIATIVE ZIVILE  
SICHERHEITSTECHNOLOGIEN



**Cyber-Sicherheitsrat  
Deutschland e.V.**



## Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 EUR (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

**Anmerkung:** Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmern, auf ein digitales Format umgestellt werden. Hierbei halbieren sich die Eigenanteile der Unternehmen.

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.

## Anmeldung zur Teilnahme an der Geschäftsanhaltungsreise Katar vom 23. bis 28. Oktober 2021

Zielgruppe des Projektes sind KMU, Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Branchenschwerpunkt auf zivilen Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen und Geschäftsbetrieb in Deutschland.

Informationen zur Geschäftsanhaltungsreise unter: <http://zivile-sicherheitstechnik-katar.ahp-international.de>

Anmeldungen bitte per Email an Franziska Wegerich: [wegerich@ahp-international.com](mailto:wegerich@ahp-international.com)

**Anmeldeschluss: 30. Juni 2021**

### AHP International GmbH & Co. KG

Goethestraße 8  
69115 Heidelberg

### Franziska Wegerich

Senior Manager & Consultant

Telefon: 06221/ 91 571 19

Email: [wegerich@ahp-international.com](mailto:wegerich@ahp-international.com)

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

AHP International GmbH & Co. KG

### Gestaltung und Produktion

AHP International GmbH & Co. KG

### Stand

31.05.2021

### Bildnachweis

iStock